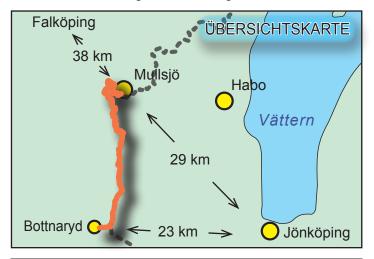


www.skaraborgsleder.se

28. September 2020

Willkommen zu einer spannenden Wanderung entlang den schönen Stränden des Sees Stråken. Neben den schönen See- und Waldlandschaften wandern Sie durch eine sehr reiche Kulturgegend und kommen an dem historischen Ryfors Bruk, einer Vielzahl von vorgeschichtlichen Stätten sowie Spuren von vorgeschichtlichen Wanderrouten vorbei. Die leicht zu bewandernden Sandplateaus mit deren sanften Hügeln laden zum Wandern ein. Diese Etappe eignet sich gut als längere Tagestour oder ruhigere zweitägige Wanderung und kann auch mit angrenzenden Wegen kombiniert werden.



DER WANDERWEG

Der Weg folgt zum großen Teil den flachen Sandplateaus und Bergrücken, die sich entlang des ca. 30 km langen Sees Stråken erstrecken. Die Etappe folgt guten Wegen und gelegentlich einer wenig befahrenen kleinen Straße. Bequeme Schuhe sind empfehlenswert. Die Strecke ist mit orangen Markierungen an Bäumen, Pfosten und Wegweisern gekennzeichnet. Die nachfolgenden Punkte helfen Ihnen, die Wanderung Ihren Voraussetzungen entsprechend zu planen.

Startpunkte: Am Hotel Mullsjö gibt es Parkplätze. Für Bus- oder Zuganschluss folgen Sie am besten einem 1,9 km langen, gekennzeichneten Fußweg entlang der Westseite des Sees Mullsjön (siehe Stadtplan von Mullsjö). Im Zentrum von Bottnaryd gibt es Parkplätze am Ende der Etappe. Von dort sind es ca. 150 m bis zur Bushaltestelle an der Straße Kyrkvägen (siehe Stadtplan von Bottnaryd).

Logistik: Vom Startpunkt am Hotel Mullsjö bis zum Rastplatz am See Trollsjön sind es 3,2 km. Vom See bis Ryfors Bruk sind es 3,4 km. Von Ryfors bis zur Windschutzhütte bei Berg sind es 5,8 km. Von dort bis zum Rastplatz bei Mohemmet sind es 7,0 km und weitere 8,7 km bis zur Windschutzhütte bei Drottningsberget. Die Entfernung zwischen Drottningsberget und der Abzweigung bei Bussbron beträgt 800 m. Der Abstecher von der Abzweigung bis Bottnaryd Zentrum ist 1,4 km lang. Bei Bussbron schließt auch die Etappe 2 des Wanderweges Södra Vätterleden in Richtung Norrahammar und Huskvarna an.

Unterkunft: Bei Berg bzw. Drottningsberget gibt es eine Windschutzhütte. Weitere Alternativen entlang des Wegs sind vorhanden (siehe Service).

Das Wasser in unseren Seen und Gewässern hat eine allgemein gute Qualität, aber da wir nicht laufend Wasserproben entnehmen, können wir keine Garantie geben. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie das Wasser kochen oder filtern.

LANDSCHAFT, NATUR & MENSCHEN

Die Landschaft um den See Stråken wurde zum größten Teil in der Schlussphase der letzten Eiszeit geformt, d.h. vor ca. 13.000 Jahren. Das 1,5 bis 2 km dicke Inlandeis zermahlte große Mengen an Kies und Sand, die dann zu Baumaterial für die Hügel und Plateaus wurden, die wir heute sehen. Enorme Mengen Schmelzwasser bildeten Eislussrinnen, die sich an einigen Stellen tiefer in die Plateaus geschnitten haben. Sie passieren auch den schönen See Trollsjön, der ein hervorragendes Beispiel für einen Toteissee ist.

Der magere Sandboden trägt zu einer Landschaft bei, die vorwiegend von Kiefernwald dominiert wird. Das Naturschutzgebiet Ryfors Gammelskog verfügt seit dem frühen 18. Jahrhundert über einen unberührten Nadelwald und auf dem Plateau Gyljerydsmon gibt es ein größeres Gebiet mit ca. 300 Jahre altem Kiefernwald. Diese Umgebungen mit unberührten Ökosystemen tragen zu einer sehr artenreichen Flora und Fauna bei. Die lange Uferlinie entlang des Sees Stråken bietet einen anschaulichen und schönen Kontrast zu der umliegenden Wald- und Kulturlandschaft.



Der Wanderweg verläuft auf historischem Boden. Sie passieren u.a. ungewöhnlich viele vorgeschichtliche Stätten, überwiegend Steinkreise aus der Völkerwanderungszeit. Es wird geschätzt, dass diese Überreste aus der Zeit ca. 200-400 n. Chr. stammen. Es gibt auch zahlreiche Spuren von vorgeschichtlichen Reiserouten in Form von Hohlwegen. Es ist bekannt, dass die Eriksgata von Junabäck (Jönköping) über Västerkärr bei Mullsjö und weiter in Richtung Skara verlief, aber nicht genau, welche Ausdehnung sie hatte. Sie überqueren sie jedoch mit Sicherheit irgendwo zwischen Ryfors Bruk und dem Hotel Mullsjö.

Ein neueres Kulturdenkmal ist die Eisenhütte Ryfors Bruk, die für ca. 150 Jahre ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Gegend um den See Stråken war. Das umfangreiche Umfeld der Hütte ist weitgehend in seinem ursprünglichen Zustand erhalten geblieben und ein Besuch lohnt sich.

EINIGE EINFACHEN REGELN

- Seien Sie stets vorsichtig mit offenem Feuer. Benutzen Sie ausgewiesene Feuerstellen und löschen Sie das Feuer sorgfältig. In Naturschutzgebieten sind offene Feuer immer verboten. Bei Trockenheit gilt dieses Verbot für die gesamte Region.
- Verschandeln Sie die Natur nicht. Benutzen Sie die entlang des Wegs vorhandenen Abfallbehälter.
- Motorisierte Fahrzeuge dürfen in der Natur und auf den Wegen nicht verwendet werden.
- Nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner. Bleiben Sie auf dem Weg.
- Vermeiden Sie Wanderungen während der Elchjagd.
- + Gehen Sie nicht über Felder mit wachsendem Getreide.
- Angeln ist nur mit Angelschein oder der Erlaubnis des Grundbesitzers erlaubt.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

- Jönköpings Kommun, Tel. 036-10 50 00.
- Mullsjö Kommun, Tel. 0392-140 00.
- Telefonauskunft, Tel. 118 118.
- Notfall, Tel. 112.

STRECKENBESCHREIBUNG

Der Weg beginnt am traditionsreichen Hotel Mullsjö (C).

- 1. Zwischen den Fußgängertunneln beim Motell VIP Mullsjö / Shell gibt es einen ca. 400 m langen Abstecher zum Campingplatz Mullsjö Camping (E).
- **2.** Der Weg kreuzt **Gyljerydsmon**, eine imposante plateauartige Eisflussablagerung. Hier gibt es ein aufgrund seiner Größe einzigartiges Gebiet mit einem ca. 300 Jahre alten Kiefernwald.

Ein Abstecher nach Süden (180 m) führt zu einem so genannten "Superhohlweg" bei Nybro. Ein anderer Abstecher nach Norden (350 m) führt zu einer Opferquelle.

- **3. Der See Stråken:** Der Weg führt an einem kleinen Strand am See Stråken vorbei, perfekt für ein kühles Bad. Der ca. 30 km lange See ist ein beliebtes Kanu- und Angelgewässer. Das gesamte Stråken-Tal ist auch interessant für sowohl Ornithologen, Biologen als auch Geologen.
- **4.** Nach einem Abstieg erreichen Sie den unglaublich schönen **See Trollsjön**. Der ca. 10 m tiefe See ist ein Toteissee und hat nur unterirdische Zu- und Abflüsse (siehe F unter Service).
- 5. Die Eisenbahnbrücke bei Stråkensbro wurde im Jahre 1862 fertiggestellt. Hier befindet sich auch eine Fußgängerbrücke. Die Kinder, die damals auf der Westseite des Sees wohnten, benutzten die Brücke auf ihrem Weg zur Schule in Nykyrka.
- 6. Ryfors Bruk wurde im Jahre 1742 gegründet. Der Betrieb, der auf Eisenverarbeitung basierte, wurde im Jahre 1906 eingestellt, als die Konkurrenz von außen zu stark wurde. Das Umfeld der Eisenhütte mit seinen Gebäuden ist weitgehend erhalten geblieben und ein Besuch lohnt sich. Der englische Landschaftspark aus dem Jahre 1880 auf 375 ha ist einzigartig in Schweden. Im Park befindet sich der älteste Golfplatz des Landes, der im Jahre 1888 angelegt wurde (siehe G unter Service).
- 7. Ryfors Gammelskog ist ein Naturschutzgebiet mit einem völlig unberührten Ökosystem seit dem frühen 18. Jahrhundert. Hier gibt es Nadelbäume, die über 35 m hoch sind. Das Naturschutzgebiet ist reich an Flora und Fauna.
- **8.** Der Weg führt an **Nyhems Konferenzgelände** vorbei, auf dem die Pfingstbewegung jährlich eine große Sommerkonferenz mit ca. 10.000 Teilnehmern abhält.
- 9. Parallel zur Straße 185 und dem Wanderweg gibt es Spuren von vorgeschichtlichen **Hohlwegen** und auch Überreste der alten Landstraße aus dem 17. Jahrhundert.
- 10. Sandbäcken: Ein Abstecher führt zu einer gut erhaltenen Erdhütte von ca. 1850, die jetzt vom Heimatverein genutzt wird. Der Abstecher führt auch an einem Hohlweg vorbei.
- 11. Bei Noabron gab es vor langer Zeit eine Furt über den See Stråken. Im 20. Jahrhundert wurde die Passage wegen der Seetransporte etwas vertieft.
- 12. Ein Abstecher (ca. 100 m) führt zu einem Steinkreis. Dass der See Stråken seit langem besiedelt war, bezeugt die große Anzahl vorgeschichtlicher Stätten.
- 13. Für die offizielle Einweihung des Wanderweges Södra Vätterleden im Jahre 1987 wurde die Grenze zwischen Västergötland und Småland gewählt.
- 14. Mohemmet war ein 1/8 Anteil Landbesitz, erstmals erwähnt im Jahre 1752, aber wahrscheinlich älter. Der letzte Bewohner wurde 1852-1860 vermerkt. Daneben befand sich auch eine Erdhütte, aber der Lauf der Zeit hat die Spuren der Besiedelung gut verborgen. Ein gut 100 m langer Abstecher führt zum Rastplatz, der schön im Kiefernwald am Ufer des Sees Sträken eingebettet liegt. Hier gibt es einen Strand mit Sandgrund (siehe I unter Service).
- **15.** Ein 150 m langer Abstecher nach Westen führt zu einer Ansammlung von **vorgeschichtlichen Stätten**. Hier gibt es eine ovale und eine quadratische Steinsetzung sowie acht Steinkreise.
- 16. Der Wanderweg folgt einem Weg mit dem Spitznamen "Branntweinweg". In Västerkärr gleich südlich von Mullsjö gab es einst eine Brennerei. Der Weg wurde für den Transport von starken Getränken nach Süden benutzt.

- 17. Oset ist ein Forsthaus auf einem 1/8 Anteil Landbesitz. Der Platz wird erstmals schriftlich im Jahre 1752 erwähnt, ist aber älter. Die Förster von Ryfors Bruk lebten hier für einige Jahrzehnte. Der letzte Bewohner wurde im Jahre 1894 vermerkt. Ein paar hundert Meter weiter südlich kreuzt der Weg das Flüsschen Osa-ån. Am Damm sind Überreste einer Mühle sichtbar. Der Fluss hat auch ein kleines Sägewerk angetrieben.
- 18. Drottningsberget ist eine Kate die erstmals 1821 im Kirchenbuch erwähnt wurde. Einer Legende nach besuchte Königin Kristina den Herrenhof Gunillaberg. Als sie bei einer Fahrt dort angelangte und die schöne Aussicht sah, soll sie gesagt haben: "Dieser Ort soll Drottningsberget (Der Berg der Königin) heißen.". Zeitlich stimmt der Besuch jedoch nicht mit den Angaben im Kirchenbuch überein. Die Windschutzhütte liegt wunderschön am Ufer des Sees Stråken (siehe J unter Service).
- 19. Bussbron wird erstmals 1752 im Kirchenbuch erwähnt, ist aber älter. Der Ort hieß ursprünglich Budsbro (Botenbrücke) und kann nach einer Sage aus der Zeit hergeleitet werden, als man Boten zur Übermittlung von Nachrichten einsetzte. Bei der Brücke wechselte die Nachricht den Boten.

An der Weggabelung bei Bussbron teilt sich der Weg. Ein Weg führt zum Zentrum in Bottnaryd. Auf dem anderen Weg führt die Etappe 2 des Wanderwegs Södra Vätterleden weiter in Richtung Norrahammar und Huskvarna.

- 20. Dort, wo der Weg die Straße 185 erreicht, verlief früher die Bahnlinie Ulricehamnsbanan. Die Strecke zwischen Jönköping und Ulricehamn wurde 1928-1940 gebaut, wurde aber bereits im Jahre 1960 stillgelegt. Im Anschluss an den Bahndamm befindet sich das Naturschutzgebiet Bottnaryd, ein Primärwald, der u.a. aus 300-400 Jahre alten Kiefern besteht.
- 21. Bottnaryd: Die Etappe endet im Zentrum von Bottnaryd (siehe K unter Service). Denjenigen, die etwas Zeit haben, empfehlen wir einige Ausflüge. Die Kirche von Bottnaryd liegt wunderschön am See Gårdsjön und hat schöne Malereien des Künstlers Falk aus Ulricehamn an Wänden und Decke. Gleich nördlich von der Kirche, auf einem Bergrücken zwischen den Seen Gårdsjön und Västersjön, gibt es ein Heimatmuseum. Die Hütte Framkammarstugan stammt aus dem späten 18. Jahrhundert oder dem frühen 19. Jahrhundert, die Hütte Loftstugan aus dem 18. Jahrhundert.

SERVICE

- A. Björkhaga Hotell, Tel. 0392-120 50: Restaurant und Unterkunft.
- **B. Mullsjö centrum**: Touristeninformation, Tel. 0392-140 00, Verkehrsinformationen, Tel. 0771-44 43 33 (Bus- und Bahnverbindungen).
- C. Hotel Mullsjö, Tel. 0392-494 00: Restaurant und Unterkunft, Parkplatz vor dem Hotel, Kran mit Trinkwasser hinter dem Hotel, Badeplatz und WC am See Mullsjön gleich nördlich vom Hotel.
- D. Motell VIP Mullsjö, Tel. 0392-120 30: Restaurant, Zimmer und Lebensmittelladen.
- E. Mullsjö Camping, Tel. 0392-120 25: Camping, Hütten, Lebensmittelladen und Badeplatz.
- F. Trollsjön: Rastplatz mit Grill und Tischgruppe.
- G. Ryfors, Lusthuset. Rastplatz mit Grill und Sitzbänken.
- **H.Clubhaus des Golfclubs Ryfors**, Tel. 0392-128 84, www.ryforsgk.se: Alternativer Startpunkt, Parkplätze, Café geöffnet während der Golfsaison, Golf-Shop.
- I. Berg: Ein kurzer Abstecher zu einer Windschutzhütte.
- **J. Grytered.** Rastplatz mit Tischgruppe, Grill und Sandstrand. Trockentiolette ca. 50 m nach Süden.
- K.Mohemmet: Rastplatz mit Trockentoilette und einfachem Badeplatz.
- L. Drottningsberget: Windschutzhütte mit Trockentoilette und einfachem Badeplatz.
- M.Bottnaryd: Verkehrsinformationen, Tel. 0771-44 43 33 (Busverbindungen), Parkplatz am Startpunkt des Wegs sowie Lebensmittelladen im Zentrum, Badeplatz an der südwestlichen Seite des Sees Stråken.

